

Name:

Straße:

Plz, Ort:

Datum:

An die  
Bezirkshauptmannschaft

Betrifft: Ansuchen um wasserrechtliche Bewilligung zur  
Grundwasserentnahme zum Betrieb einer Wärmepumpe.

Anla- Technischer Bericht  
gen: Lageplan (M = 1: )  
Gebäudegrundriss (M = 1: )  
Schnitt durch Brunnen und Versickerung } je 4-fach

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unter Anschluss der oben erwähnten Unterlagen ersuche ich Sie um Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung zur Grundwasserentnahme für den Betrieb einer Wärmepumpe.

Mit freundlichen Grüßen

# Technischer Bericht

1. Katastralgemeinde:
2. Gemeinde:
3. Name und Wohnort des Bewilligungswerbers:
4. Lage der Grundwasserwärmepumpe: (Gemeinde, Straße):
5. Brunnen und Versickerung liegen auf der Grundstücksnummer:
6. Antragsteller ist alleiniger Besitzer des Grundstückes: Ja Nein  
(Zutreffendes ankreuzen)
7. Art der Wasserbenutzung: Betrieb einer Grundwasserwärmepumpe

8. Beschreibung der Anlage:

Mit einer  Unterwasserpumpe  Oberwassersaugpumpe (Zutreffendes ankreuzen) wird Grundwasser zum Betrieb einer Wärmepumpe für Heizungszwecke entnommen und anschließend auf eigenem Grund wieder versickert. Der Brunnen liegt \_\_\_\_\_ m, die Versickerung liegt \_\_\_\_\_ m von den Grundstücksgrenzen der Nachbarn entfernt ( Anmerkung: Mindestabstände 4 m)

a) Wärmepumpentyp (Fabrikat):

Max. Entnahmemenge: \_\_\_\_\_ l/s \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/Tag (bei 20-Stunden-Betrieb)  
Grundwasserabkühlung um max. \_\_\_\_\_ °C

b) Brunnen:

Schlagbrunnen  Bohrbrunnen (Zutreffendes ankreuzen)

Innendurchmesser des Filter- oder Schlagrohres \_\_\_\_\_ mm

Voraussichtliche Tiefe: ca. \_\_\_\_\_ m ab Gelände

c) Versickerung:

Sickerschacht\*: Ø \_\_\_\_\_ cm  Zwangsversickerung\*: Ø \_\_\_\_\_ mm

(Zutreffendes ankreuzen)

Voraussichtliche Tiefe: ca. \_\_\_\_\_ m ab Gelände

# Brunnen:

Abbildung 1:

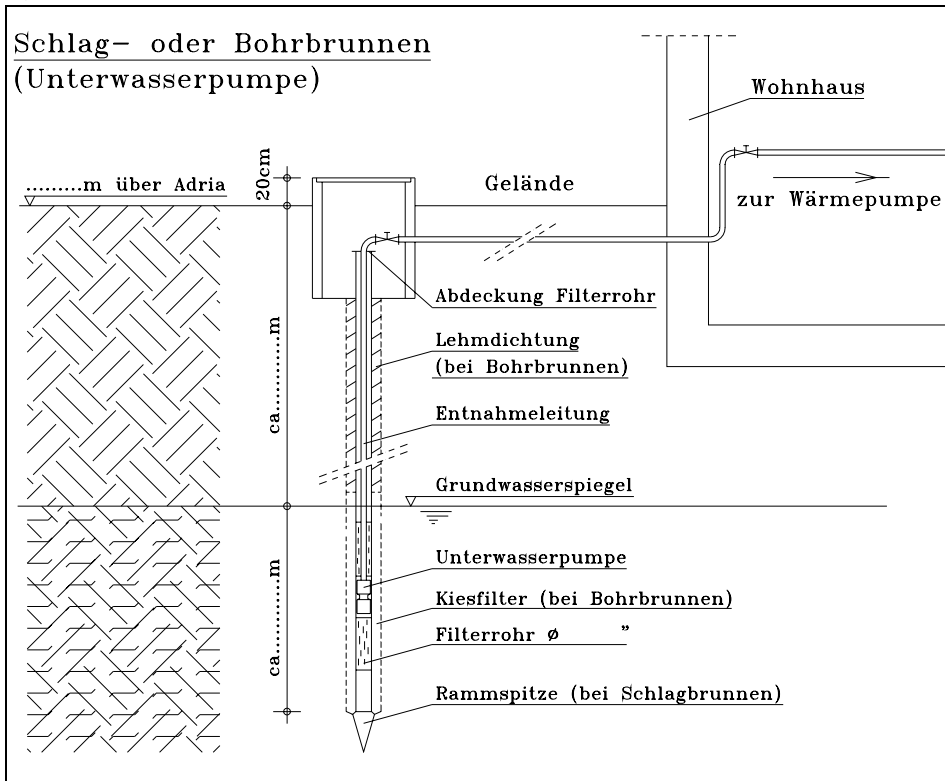
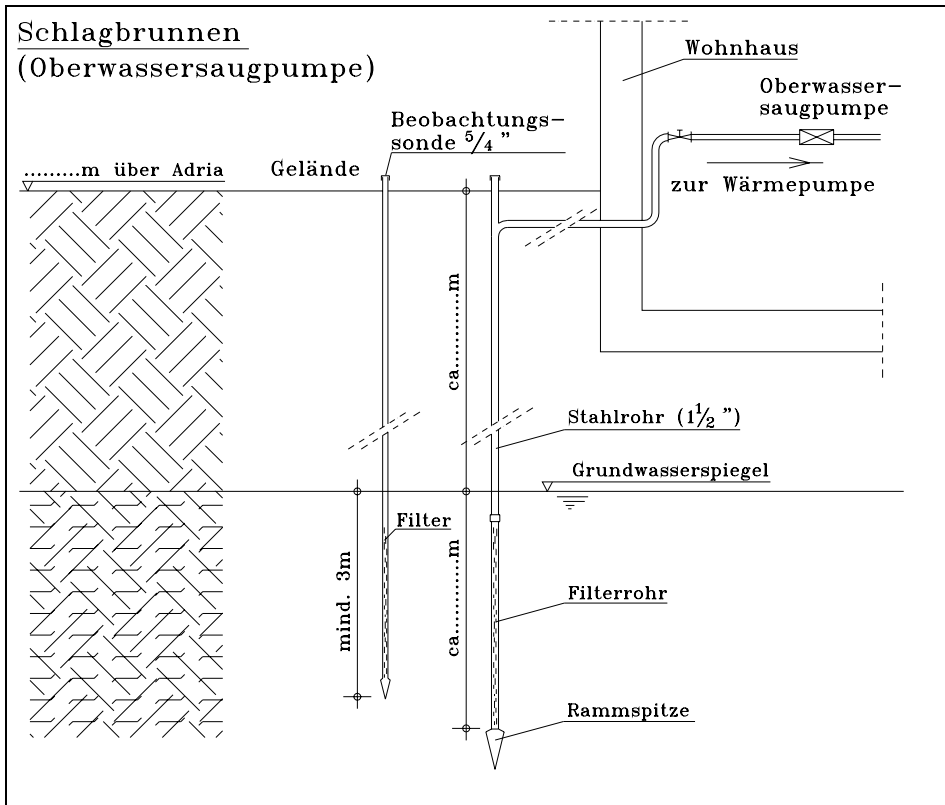


Abbildung 2:



# Versickerung:

Abbildung 3:

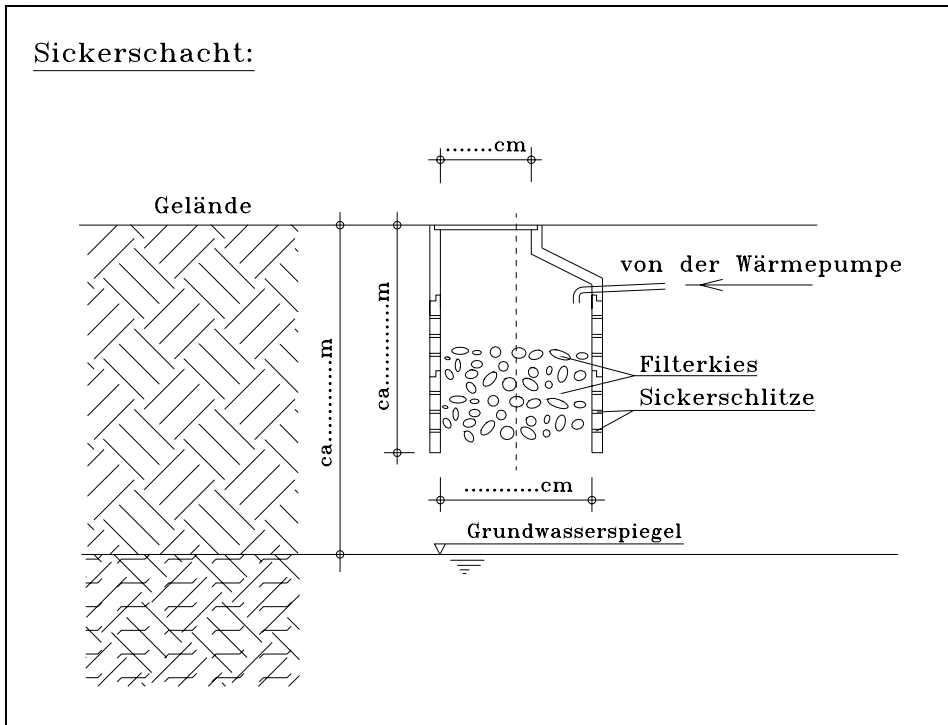
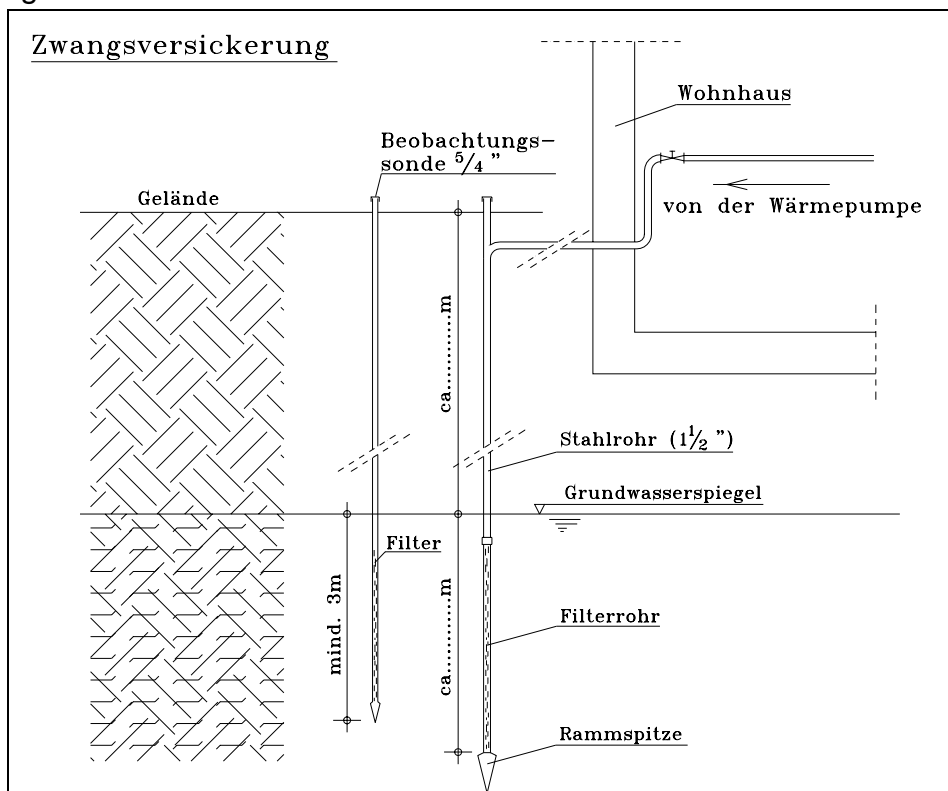


Abbildung 4:



## Erläuterungen zu den erforderlichen Planunterlagen:

Lageplan (Maßstab M = 1:1000). Mindestgröße DIN A4-Format (als Mappenkopie). Das betreffende Grundstück muss durch entsprechende planliche Darstellung farblich gekennzeichnet sein. Die unmittelbaren Anrainer sind einzutragen. Eventuell Ortsplan in Kopie beilegen.

Gebäudegrundriss (Maßstab M = 1:100 - Kellergrundriss). Die Abstände des Brunnens und der Versickerung von den Grundstücksgrenzen der Nachbarn sind mit Kodierung einzuzeichnen, sowie die Leitungsführung vom Brunnen zur Wärmepumpe und zur Versickerung.

Schnitt durch Brunnen und Versickerung: Siehe Muster.